



AUTONOME
PROVINZ
BOZEN
SÜDTIROL



PROVINCIA
AUTONOMA
DI BOLZANO
ALTO ADIGE

PROVINCIA AUTONOMA DE BULSAN
SÜDTIROL

Deutsche Kultur - Amt für Jugendarbeit



**#AUFAUGENHÖHE
#JUGENDARBEITWIRKT**

Newsletter Nr. 2/2026

Prävention sexualisierter Gewalt



Im Auftrag des Landes Südtirol untersuchten die Universität Trient, das Forum Prävention sowie weitere Partner im Projekt TRACES, wie sich Erfahrungen sexualisierter Gewalt über Generationen hinweg auswirken. Die Erkenntnisse liefern wichtige Ansätze für Prävention, Erstellung von Schutzkonzepten und Enttabuisierung. Darauf

aufbauend hat das Forum Prävention ein Konzept für Südtirol entwickelt. Zum Konzept:

[Mehr dazu »](#)

Prävention und Schutzkonzepte



Bis Ende 2027 werden in allen Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit verpflichtend Schutzkonzepte eingeführt. Sie helfen, Risiken zu erkennen, Zuständigkeiten zu klären und klare Verhaltensregeln zu schaffen – für mehr Sicherheit für Jugendliche und Mitarbeitende. Ein Leitfaden für die Erarbeitung von Schutzkonzepten wurde von Netz offene Jugendarbeit, Agjd und Jugendring am 28. Mai vorgestellt und an alle Einrichtungen versendet. Hier kann er heruntergeladen werden:

[Mehr dazu »](#)

Qualität durch Weiterbildung

Im Mai haben 20 Teilnehmende den zweiten Basislehrgang Jugendarbeit im Bildungshaus Kassianeum erfolgreich abgeschlossen. Zum ersten Mal hingegen fand der Lehrgang „Interkulturelle Kompetenzen“ statt: Am 4. Juni 2026 präsentierten die Teilnehmenden ihre Abschlussprojekte. Den Abschluss bildet eine Lehrfahrt nach Wien im November, mit einem vertieften Einblick in erfahrene Einrichtungen der interkulturellen Jugendarbeit. Das Weiterbildungsprogramm für Herbst 2026 ist bereits online – mit zahlreichen Angeboten für Fachkräfte:

[Mehr dazu »](#)

Glanzleistung junges Ehrenamt



Mit der Auszeichnung "Glanzleistung – das junge Ehrenamt" wurden am 13. Mai das ehrenamtliche Engagement junger Menschen aus Südtirol, dem Trentino und Nordtirol gefeiert. Wir freuen uns mit den ausgezeichneten jungen Menschen, die sich auf so vielfältige Weise für das Gemeinwohl engagieren. Alle Siegerprojekte, Einzelpersonen und Organisationen können hier nachgelesen werden:

[Mehr dazu »](#)

Erinnerungskultur: Studienfahrt nach Bologna



Eine Südtiroler Delegation beschäftigte sich bei einer Bildungsfahrt nach Bologna mit den „Bleiern Jahren“ und der Bedeutung von Erinnerungskultur für die politische Bildung und Extremismusprävention. Ziel war es, durch historisches Lernen und kritische Reflexion demokratische Werte zu stärken und Radikalisierung frühzeitig entgegenzuwirken. Die vom Landesamt für Jugendarbeit konzipierte und organisierte Bildungsfahrt soll auch 2027 wieder stattfinden. Interessierte können sich im Amt für Jugendarbeit melden: gianluca.battistel@provinz.bz.it.

Mehr dazu »

Bundesjugendredewettbewerb in Wien



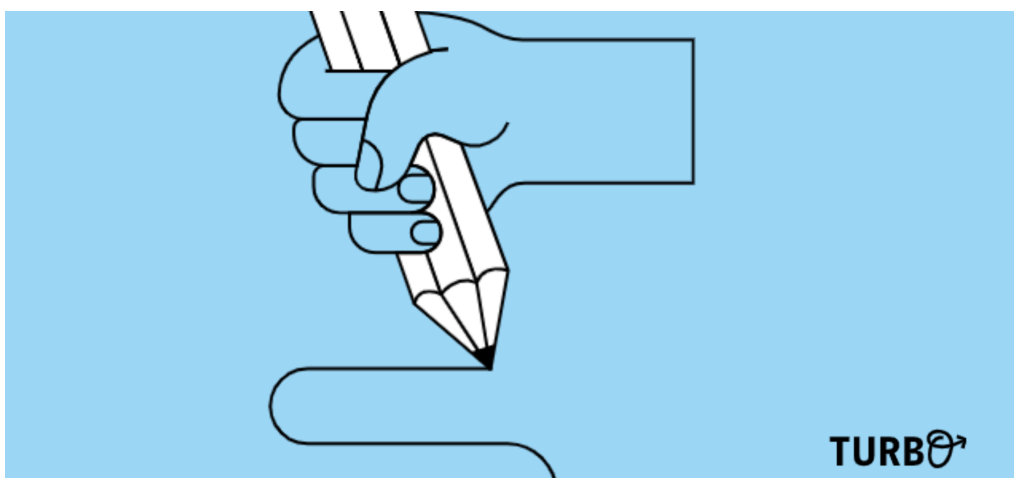
Vom 1. bis 3. Juni 2026 fand in Wien der Bundesjugendredewettbewerb 2026 statt, zu dem auch fünf BewerberInnen aus Südtirol angereist sind. Sie hatten den Südtiroler Bewerb im April gewonnen: Anna Klara Perkmann (Mittelschule), Sophia Pfitscher (Oberschulzentrum Schlanders), Esther Vegrini (Berufsschulen),

Schultaschensammlung 2026 gestartet



Auch in diesem Jahr sammeln wir wieder gut erhaltene und saubere Schultaschen, um sie an Familien weiterzugeben - eine gute Gelegenheit für solidarisches und nachhaltiges Handeln. Ab 6. Juni können die nicht mehr gebrauchten Ranzen in der Grundschule Pestalozzi in Bozen, in der Montessori-Schule in Brixen, im Verein VKE oder im Amt für Jugendarbeit in Bozen abgegeben werden. Infos beim Amt für Jugendarbeit unter 0471 41 33 73 (vormittags).

Turbo Jugendhaushalt 2.0



Fast 400 Ideen wurden beim ersten Turbo - Jugendhaushalt in den 15 beteiligten Gemeinden eingereicht. 22,9% der Wahlberechtigten haben ihre Stimme abgegeben. Von den 15 Siegerprojekten liegen 12 im Bereich Sport und körperliche Aktivität: vom Klettergarten zum Fitnessstudio, vom Beachvolleyplatz zum Pumptrack, junge Menschen wollen Raum für Spiel und Bewegung. An einer zweiten Ausgabe wird bereits gearbeitet. Hier geht es zur Projektwebseite:

GemeindejugendreferentInnen



Am 23. Oktober 2026 bietet das Amt für Jugendarbeit gemeinsam mit Agjd, netz oja, Jugendring, dem Bildungshaus Kassianum, Forum Prävention und Youth Info Südtirol ein kompaktes Informationsangebot zum Thema Jugend und Gemeinde an. Die Tagung umfasst Fachinputs und verschiedene Workshopangebote zu den Themenkreisen Extremismus und Radikalisierung, Nachtleben und Kulturarbeit, Präventionsarbeit und Partizipation. Einladung und Programm werden demnächst an alle Südtiroler Gemeinden verschickt.

Aus unseren Arbeitsgruppen

Landesjugendbeirat - Kinder- und Jugendlandtag

Die Vorsitzenden der Landesjugendbeiräte der drei Sprachgruppen haben im April dem Plenum des Südtiroler Landtages ihre Konzepte zur Einführung eines Kinder- und Jugendlandtags vorgestellt. Die Arbeitsgruppe hatte den Auftrag, verschiedene Modelle zu analysieren und auf dieser Basis ein umsetzbares Konzept für Südtirol zu entwickeln. Dieses bildet die Grundlage für die weiteren Entscheidungen, die der Landtag zur Einführung eines Kinder- und Jugendlandtags treffen muss.

Landesjugendbeirat - Jugendcheck

Der Landesjugendbeirat der deutschen Sprachgruppe hat noch ein weiteres wichtiges Projekt auf den Weg gebracht, den sogenannten Jugendcheck. Es handelt sich dabei um ein Reflexionsinstrument, das

sichtbar macht, welche Auswirkungen eine politische Entscheidung auf junge Menschen hat. Unterstützt von Landesrat Achammer, wurde der Jugendcheck einstimmig beschlossen und über das Omnibusgesetz im Jugendförderungsgesetz verankert: eine deutliche Aufwertung des Landesjugendbeirates und ein großer Erfolg!

Praxis Intercultura

Im Mai traf sich die PIC-Gruppe, um zukünftige Schwerpunkte der nächsten Treffen festzulegen. Gewünscht wurden vor allem mehr Austausch und gegenseitige Unterstützung sowie eine bessere Vernetzung mit Gemeinden, Landesämtern, interkulturellen MediatorInnen und Anlaufstellen. Zudem sollen verstärkt Best-Practice-Beispiele vorgestellt werden, um erfolgreiche Ansätze sichtbar zu machen und die Zielgruppen besser zu erreichen.

Wir sind Europa

Mit Erasmus+ zur eljub E-Book-Woche

Bei der eljub-Projektwoche lernen Jugendliche aus elf europäischen Ländern kreative Zugänge zu Lesen, Schreiben und digitalen Medien kennen. In Workshops wird diskutiert und an eigenen Texten gearbeitet– mit dem Ziel, gemeinsam ein E-Book zu entwickeln. Ein besonderer Fokus liegt auf der Einbindung von Jugendlichen mit Flucht- und Migrationshintergrund. Als Projektpartner begleitet das Amt für Jugendarbeit vier Schülerinnen der FOS Marie Curie Meran. Hier geht's zur Projektseite:

[Mehr dazu »](#)

Wir sind Europa

Jugenddialog

Vom 10. bis 12. Juni 2026 findet im Rahmen des Europäischen Jugenddialogs die Österreichische Jugendkonferenz in St. Pölten statt. Erstmals sind alle für Südtirol reservierten Plätze vergeben: Sechs junge SüdtirolerInnen nehmen teil und diskutieren mit Jugendlichen, ExpertInnen und PolitikerInnen u. a. zu digitaler Sicherheit, Medienkompetenz und Einfluss von Social Media auf die psychischer Gesundheit. Die Ergebnisse fließen in konkrete Forderungen an die Politik ein und werden an die EU weitergegeben. Hier geht es zur offiziellen Webseite:

[Mehr dazu »](#)



Thema dieser Ausgabe: Frieden

zB - die Zeitschrift zur Jugendarbeit

01 | Krieg, Frieden und die Krise des Völkerrechts

02 | Frieden gestalten - Gewaltprävention als gemeinsame Verantwortung

03 | Internationale Jugendarbeit als Friedenspraxis

[Magazin 02 / 2026 lesen »](#)



Amt für Jugendarbeit

Landhaus 7
Andreas-Hofer-Straße 18
39100 Bozen

Tel.: 0471 413370

Tel.: 0471 413371

E-Mail: jugendarbeit@provinz.bz.it

PEC: jugendarbeit@pec.prov.bz.it

Web: <https://www.provinz.bz.it/kunst-kultur/jugendarbeit/>

Diese E-Mail wurde an {{ contact.EMAIL }} versandt.

Sie haben diese E-Mail erhalten, weil Sie sich beim Newsletter
vom Amt für Jugendarbeit angemeldet haben.

[Im Browser öffnen](#) | [Abmelden](#)